

# Module Description 40-BPH\_9 Introduction Profiles

School of Public Health

*Version dated Jun 30, 2026*

This module guide reflects the current state and is subject to change. Up-to-date information and the latest version of this document can be found online via the page

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/693927908>

The current and valid provisions in the module guide are binding and further specify the subject-related regulations (German "FsB") published in the Official Announcements of Bielefeld University.

Non-official translation of the module descriptions. Only the German version is legally binding.

## 40-BPH\_9 Introduction Profiles

---

### Faculty

---

School of Public Health

### Person responsible for module

---

Dr. Kerstin Schlingmann

### Regular cycle (beginning)

---

Every winter semester

### Credit points

---

10 Credit points

### Competencies

---

Die Studierenden orientieren sich vor der Profilwahl im 4. Semester. Hierzu haben sie die Möglichkeit, die in dem Modul 40-BPH\_3 Grundlagen Profile erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen angeleitet in ersten Projekten in den Themenfeldern der drei Profile anzuwenden.

Das Prinzip Forschendes Lernen zielt auf wissenschaftliche Handlungskompetenz ab und betont und verknüpft theoretische und praktische Seiten des wissenschaftlichen Erkenntnisprozesses. Beim Forschenden Lernen geht es darum, in der Begegnung mit wissenschaftlich forschenden Arbeitsprozessen die Bedeutung von Theoriewissen zu erfahren, den Umgang damit zu erlernen und sich an der Entstehung und Weiterentwicklung dieses Wissens zu beteiligen.

Hierbei wenden die Studierenden aktiv die bereits in Modulen 40-BPH\_3 und 40-BPH\_6 vermittelten fachlichen Fähigkeiten und Kompetenzen in den Themenfeldern der drei Profildbereiche sowie dem forschenden Lernen, an und entwickeln diese weiter. Zusätzlich erweitern und vertiefen sie ihre überfachlichen Kompetenzen, wie Methodenkompetenz, Sozialkompetenz, Selbstkompetenz und Transferkompetenz.

Diese Art des Lernens ermöglicht eine breite Orientierung und fördert systemisches und divergentes Denken, Kreativität, methodische Flexibilität, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbereitschaft.

### Content of teaching

---

Die Studierenden orientieren sich vor der Profilwahl im 4. Semester.

- Forschendes Lernen im Themenfeld Gesundheitsverhalten und Gesundheitsverhältnisse
- Forschendes Lernen im Themenfeld Gesundheitskommunikation
- Forschendes Lernen im Themenfeld Gesundheitsversorgung und Gesundheitssystem

### Recommended previous knowledge

---

Abschluss des Moduls 40-BPH\_3

## Necessary requirements

---

–

## Explanation regarding the elements of the module

---

Aus zwei der drei Modulelemente ist eine Veranstaltung zu studieren.

Module structure: 2 SL <sup>1</sup>

## Courses

---

Title	Type	Regular cycle	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
ME1 Gesundheitsverhalten und Gesundheitsverhältnisse	seminar	WiSe	150 h (30 + 120)	5 [SL]
ME2 Gesundheitskommunikation	seminar	WiSe	150 h (30 + 120)	5 [SL]
ME3 Gesundheitsversorgung und Gesundheitssystem	seminar	WiSe	150 h (30 + 120)	5 [SL]

## Study requirements

---

Allocated examiner	Workload	LP <sup>2</sup>
--------------------	----------	-----------------

<p>Teaching staff of the course <b>ME1 Gesundheitsverhalten und Gesundheitsverhältnisse (seminar)</b></p> <p><i>Studienleistungen sind verpflichtende Studienaktivitäten und dienen dazu, die Studierenden dabei zu unterstützen, fachliche Inhalte und Kompetenzen zu lernen, zu üben und zu reflektieren.</i></p> <p><i>Sie sind kompetenzorientiert und veranstaltungsbezogen und werden unabhängig von Modul(teil)prüfungen erbracht, sollen den Studierenden aber auch dabei helfen, sich auf die Modulprüfung oder Modulteilprüfung vorzubereiten.</i></p> <p><i>Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 12 Seiten und/oder mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 60 Minuten erbracht. Eine weitergehende Konkretisierung dieser Anforderungen wird den Studierenden zu Beginn des jeweiligen Moduls oder zu Beginn des jeweiligen Modulelements, in dessen Rahmen die Studienleistung zu erbringen ist, bekannt gegeben.</i></p> <p><i>Als Studienaktivitäten kommen beispielsweise in Betracht:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>Mitarbeit bei allen Schritten der empirischen Projektarbeit (Projektvorbereitung, Planung, Umsetzung, Auswertung, Ergebnisaufbereitung, Ergebnispräsentation),</i></li> <li>○ <i>Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen),</i></li> <li>○ <i>studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündliche Präsentation von Arbeitsergebnissen,</i></li> </ul>	see above	see above
<p>Teaching staff of the course <b>ME2 Gesundheitskommunikation (seminar)</b></p> <p><i>Siehe ME1</i></p>	see above	see above
<p>Teaching staff of the course <b>ME3 Gesundheitsversorgung und Gesundheitssystem (seminar)</b></p> <p><i>Siehe ME3</i></p>	see above	see above

## Legend

---

- 1 The module structure displays the required number of study requirements and examinations.
  - 2 LP is the short form for credit points.
  - 3 The figures in this column are the specialist semesters in which it is recommended to start the module. Depending on the individual study schedule, entirely different courses of study are possible and advisable.
  - 4 Explanations on mandatory option: "Obligation" means: This module is mandatory for the course of the studies; "Optional obligation" means: This module belongs to a number of modules available for selection under certain circumstances. This is more precisely regulated by the "Subject-related regulations" (see navigation).
  - 5 Workload (contact time + self-study)
- SoSe** Summer semester
- WiSe** Winter semester
- SL** study requirement
- Pr** Examination
- bPr** Number of examinations with grades
- uPr** Number of examinations without grades